





Lambert Slog  
Luit Suring van  
Gruis, Indon in 73

Stadtarchiv  
Xanten

Deze bij heeft der spintel  
half en dve horen van haghedufft  
half

Mit op Anno Slog mit Goffe  
Dit erue op der arde

M. O.

18/153.

Jul. 1116

N. 5.

*[Faint, mostly illegible handwritten text]*



#### **Alte Nr. 4**

**1388 Dezember 2 („des gudesdages nae s. Andrees dage d.h.ap.“)**

Vor den Schöffen zu Xanten verkaufen die Eheleute *Gerit* und *Greta van Merwich* an den *Aelbrecht Hadewigensoen van der Orrich*, einen Herrn *Schröder* („*scroder*“) und dessen Ehefrau *Hille* eine Rente von sechs Schillingen aus ihrem Hause und Erbe in der Scharnstraße („*scarstrate upper Orrich*“), gelegen zwischen Haus und Erbe *Derichs van den Bleych* bzw. Hof und Erbe vor dem des *Jacob Luthings*.

Original, Pergament mit Schöffenamtsiegel.

Auf der Rückseite:

**1394 März 21 („sabato post Gertrudis“)**

*Hilla*, die (vermutliche) Ehefrau des vorgenannten *Aelbrecht*, hat *Johannes Wevers* damit beauftragt, die vorgenannten sechs Schillinge zur einen Hälfte an das Hospital und zur anderen Hälfte an die Nonnen des Klosters Hagenbusch auszuzahlen.

Weitere Dorsalvermerke: „*Nu up anno [15]43 hefft Henricus Meissemeker dit erve up der Orck*“; *Lamber Sloy Henricus van Groin jeder 3 sol.*“